

# Pflegevorsorge – Kärnten

Eine Studie von GfK Austria im Auftrag der Wiener Städtischen Versicherung

Growth from Knowledge  
GfK Austria GmbH

## Daten zur Untersuchung

2

**Befragungszeitraum**

Frühsommer 2011

**Grundgesamtheit**

Österreichische Bevölkerung 15+ Jahre

**Befragungsgebiet**

Österreich

**Befragungsart**

CAWI – Computer Assisted Web Interviewing

**Stichprobe**

Österreich: N=1.000 / Kärnten: N=68

**Fragebogen**

Vom Institut in Absprache mit dem Auftraggeber entwickelt

# Etwa 4 von 10 KärntnerInnen haben sich schon mit dem Thema Pflegevorsorge auseinandergesetzt

3

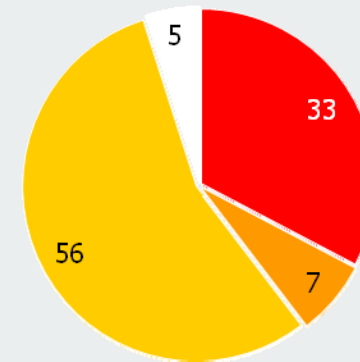
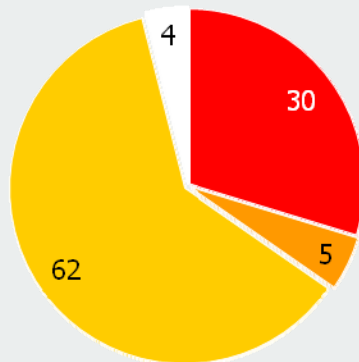
ÖSTERREICH

KÄRNTEN

Haben Sie sich schon einmal mit dem Thema Pflegevorsorge auseinandergesetzt?



Haben Sie für Ihre Eigenvorsorge berücksichtigt, ein Teil davon für eine mögliche Pflege verwenden zu können?



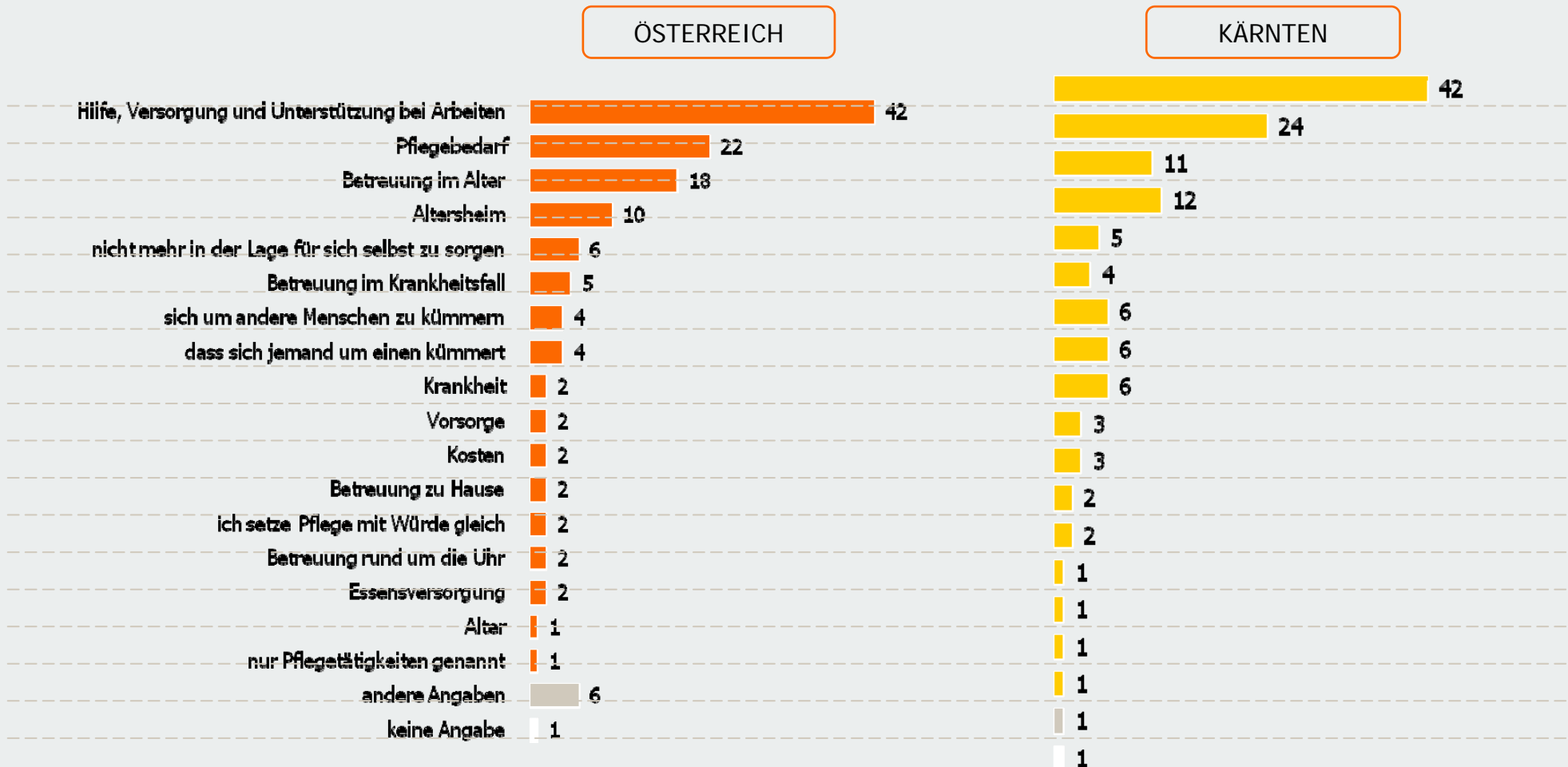
- ja, ein gewisser Betrag von meiner Eigenvorsorge kann später für die Pflege verwendet werden
- ja, ich habe schon eine private Pflegevorsorge
- nein, für diesen Fall habe ich noch nicht vorgesorgt
- weiß nicht

Frage 1: Sicher sorgen Sie in irgendeiner Art für die Zukunft und die Pension vor. Haben Sie für Ihre Eigenvorsorge berücksichtigt, ein Teil davon für eine mögliche Pflege verwenden zu können?

Frage 2: Haben Sie sich schon einmal mit dem Thema Pflegevorsorge auseinandergesetzt?

Basis: Total; Angaben in %

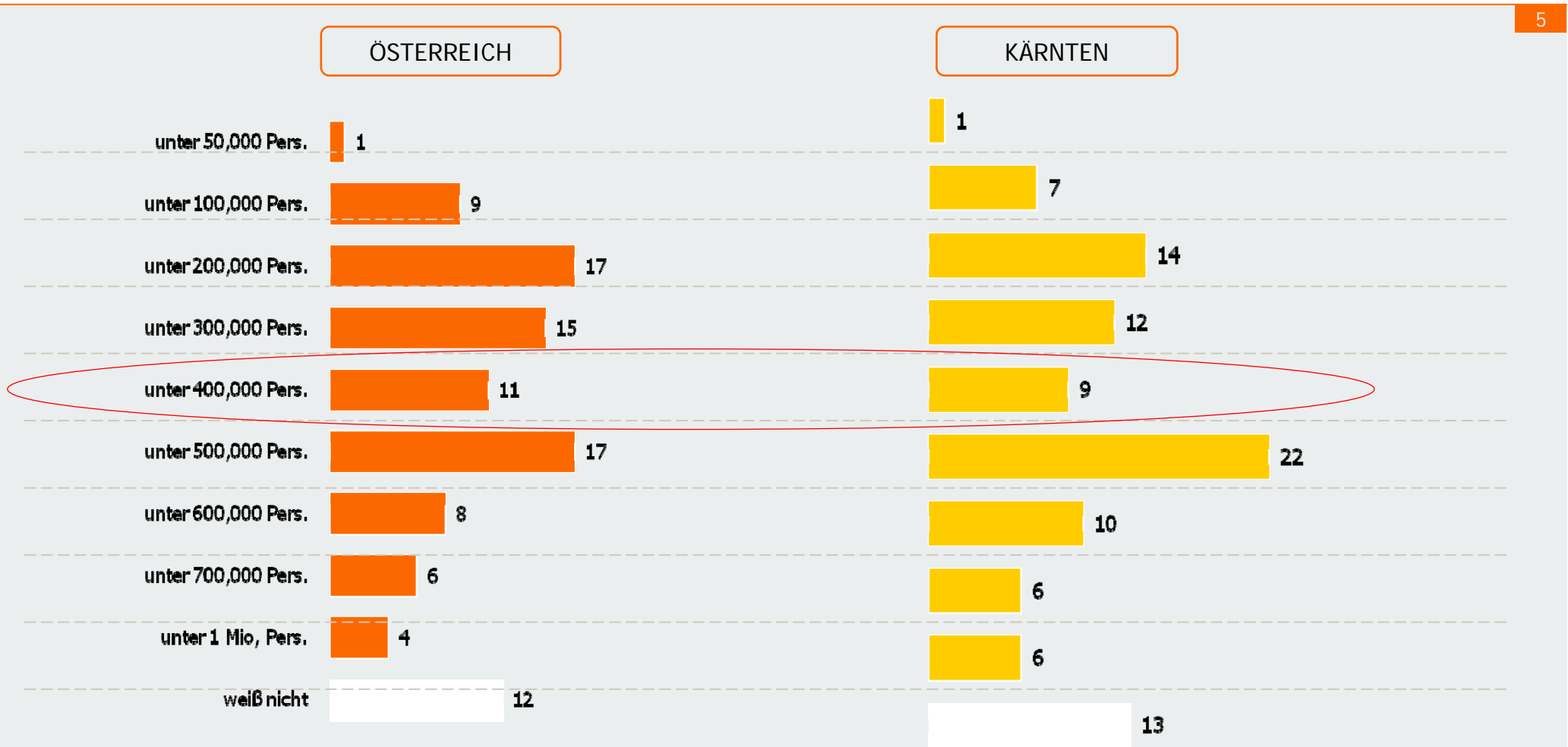
# Mit dem Begriff „Pflege“ werden insbesondere die Themen Hilfe, Versorgung und Unterstützung verbunden



Frage 3: Der Begriff "Pflege" ist sehr vielschichtig. Was verstehen Sie unter dem Thema?

Basis: Total; Angaben in %

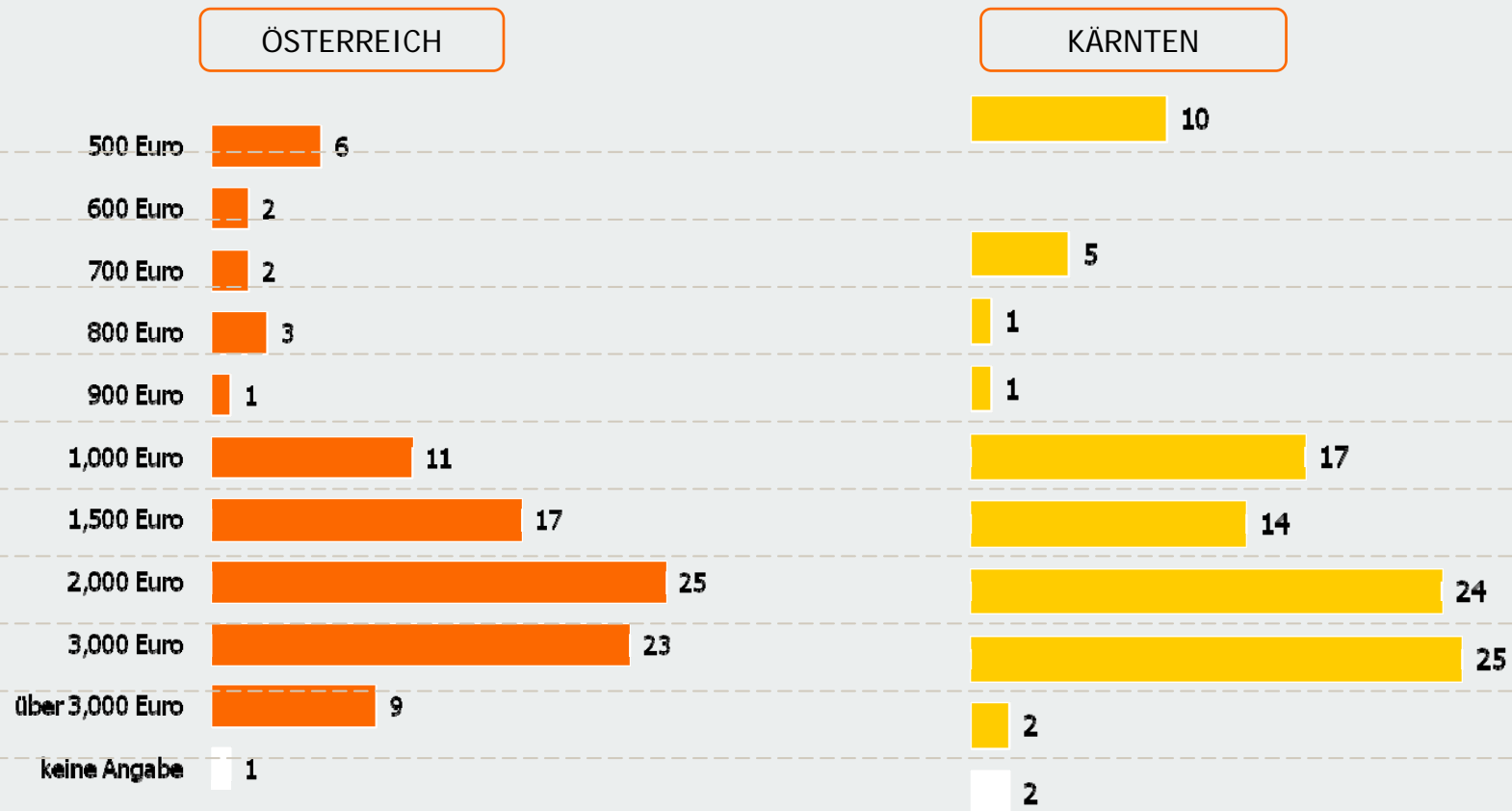
## 43 % der KärntnerInnen unterschätzen die momentane Anzahl an Personen, die pflegebedürftig sind (ca. 440.000 Personen aktuell)



Frage 4: Was glauben Sie, wie viele ÖsterreicherInnen sind momentan pflegebedürftig?

Basis: Total; Angaben in %

## Jeder/jede zweite KärntnerIn schätzt die monatlichen Kosten für einen professionellen Pflegedienst auf über € 1.500,-



3% (Kärnten: 2%) glauben, dass das gesetzliche Pflegegeld die monatlichen Pflegekosten abdeckt

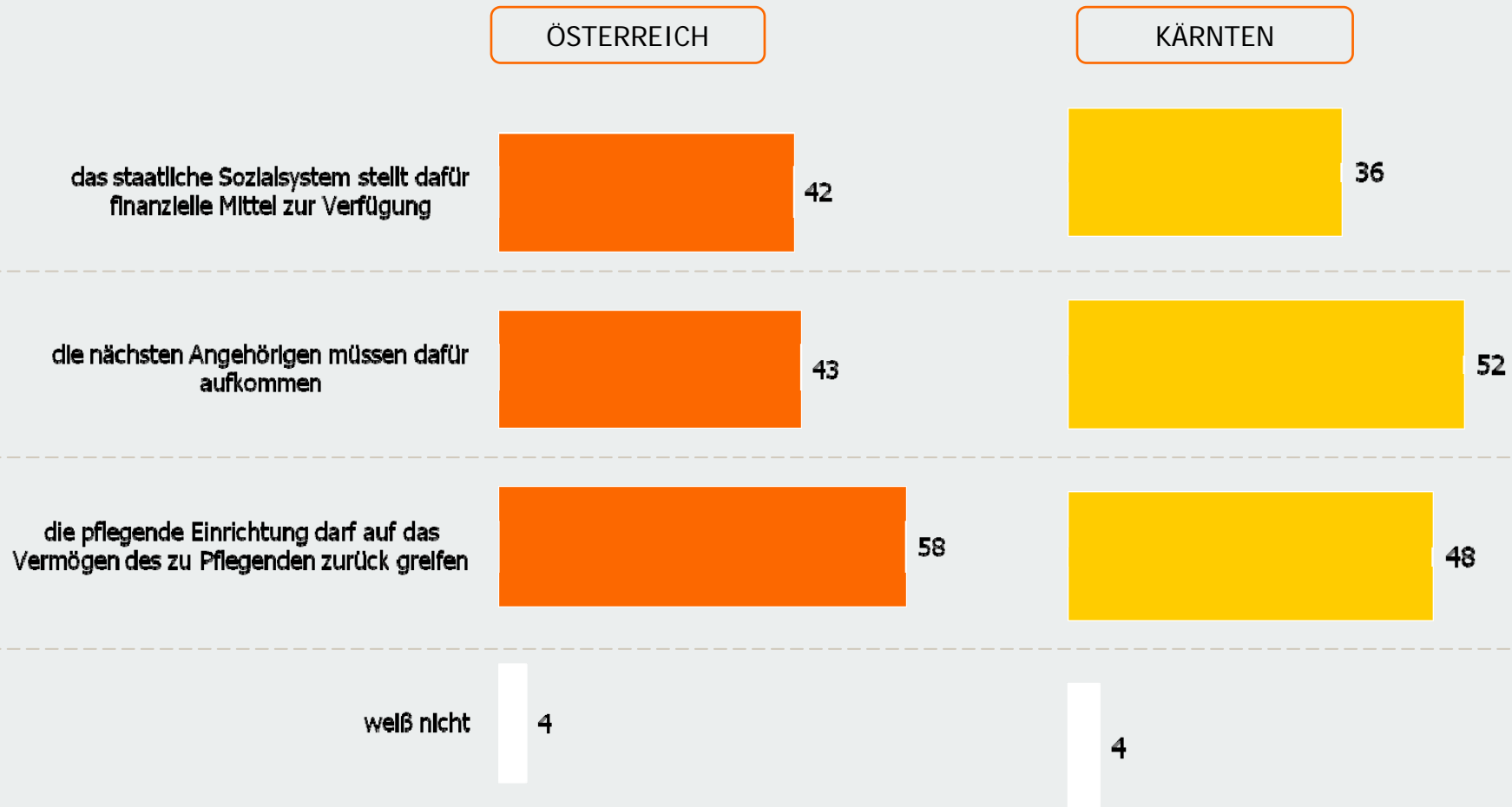
Frage 6: Was schätzen Sie, wie hoch sind momentan die monatlichen Kosten für eine dauerhafte Pflege durch einen professionellen Pflegedienst?

Frage 8: Glauben Sie, dass das gesetzliche Pflegegeld die monatlichen Pflegekosten abdeckt?

Basis: Total; Angaben in %

# Die KärntnerInnen sehen eher die Familie in der Pflicht, wenn es darum geht die Kosten der Pflege aufzubringen

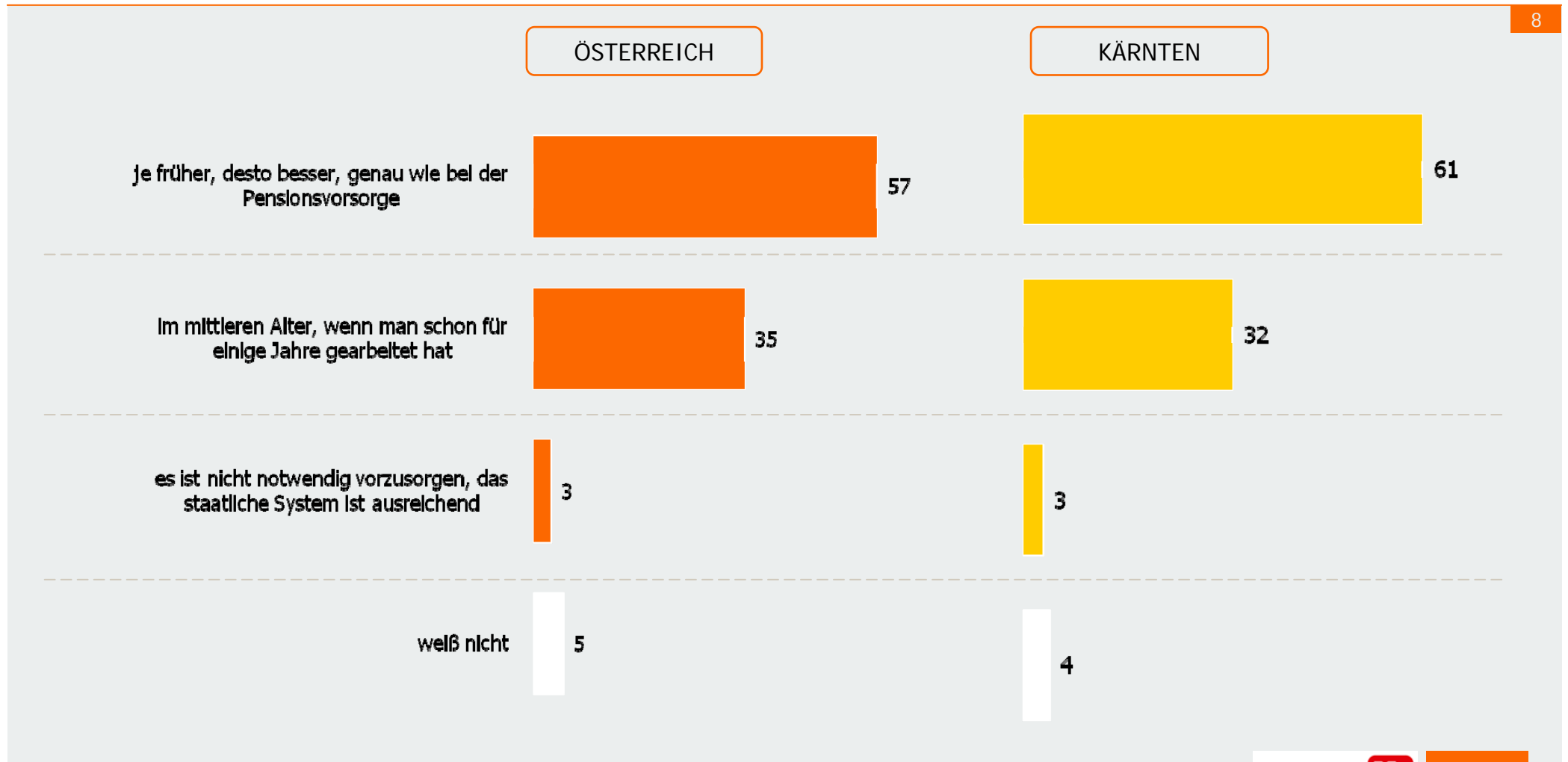
7



Frage 9: In manchen Fällen übersteigen die Kosten der Pflege im Pflegeheim das, was durch die Pension einbehaltet wird. Was denken Sie, wer kommt für die fehlende Differenz auf?

Basis: Total; Angaben in %

# Die Mehrheit der KärntnerInnen weiß, dass es wichtig ist so früh wie möglich anzufangen für die Pflege vorzusorgen



Frage 11: Was denken Sie, wann sollte man beginnen für die Pflege vorzusorgen?

Basis: Total; Angaben in %

# Jeder/jede siebente KärntnerIn würde eine private Pflegevorsorge abschließen

9

ÖSTERREICH

KÄRNTEN

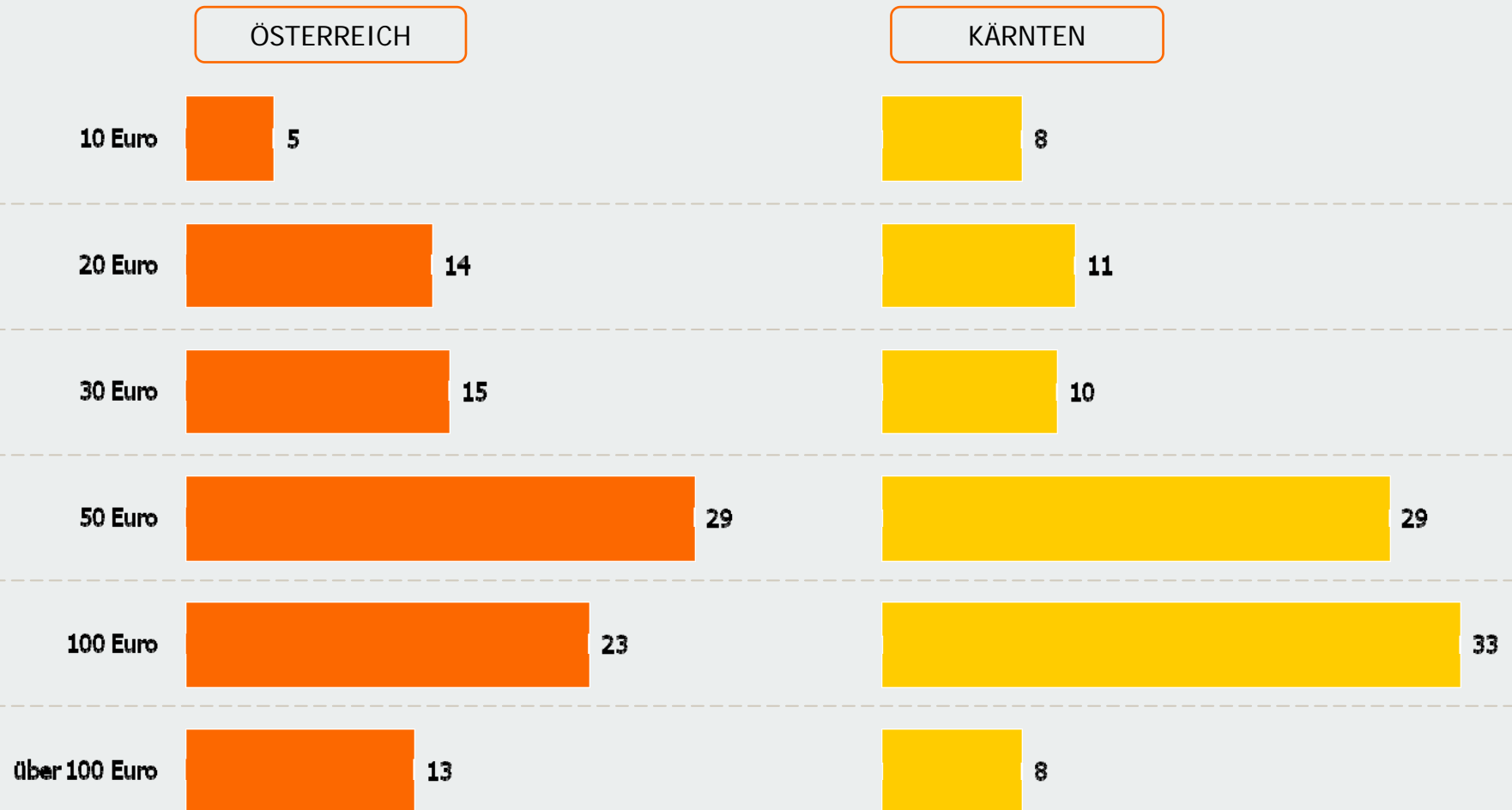
Würden Sie eine private Pflegeversicherung abschließen?



Frage 12: Würden Sie eine private Pflegeversicherung abschließen?

Angaben in %

# Mehr als die Hälfte der KärntnerInnen würde bis zu € 50,- monatlich für die private Pflegeversicherung zur Seite legen



Frage 14: Wie viel wären Sie bereit monatlich für die private Pflegeversicherung zurückzulegen?

Basis: hat private Pflegeversicherung / Abschluss denkbar (N=754/52); Angaben in %

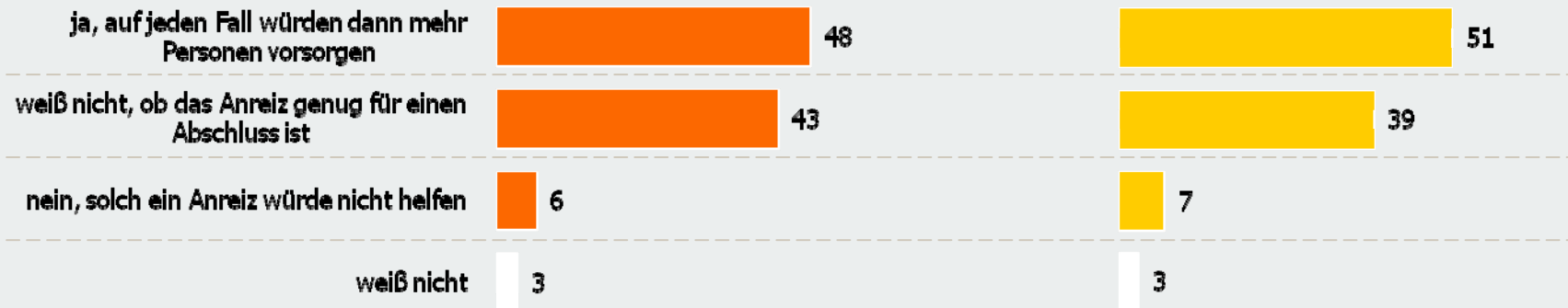
# Knapp die Hälfte der KärntnerInnen glaubt, dass mehr Personen für die Pflege vorsorgen würden, wenn es einen staatlichen Anreiz geben würde

11

ÖSTERREICH

KÄRNTEN

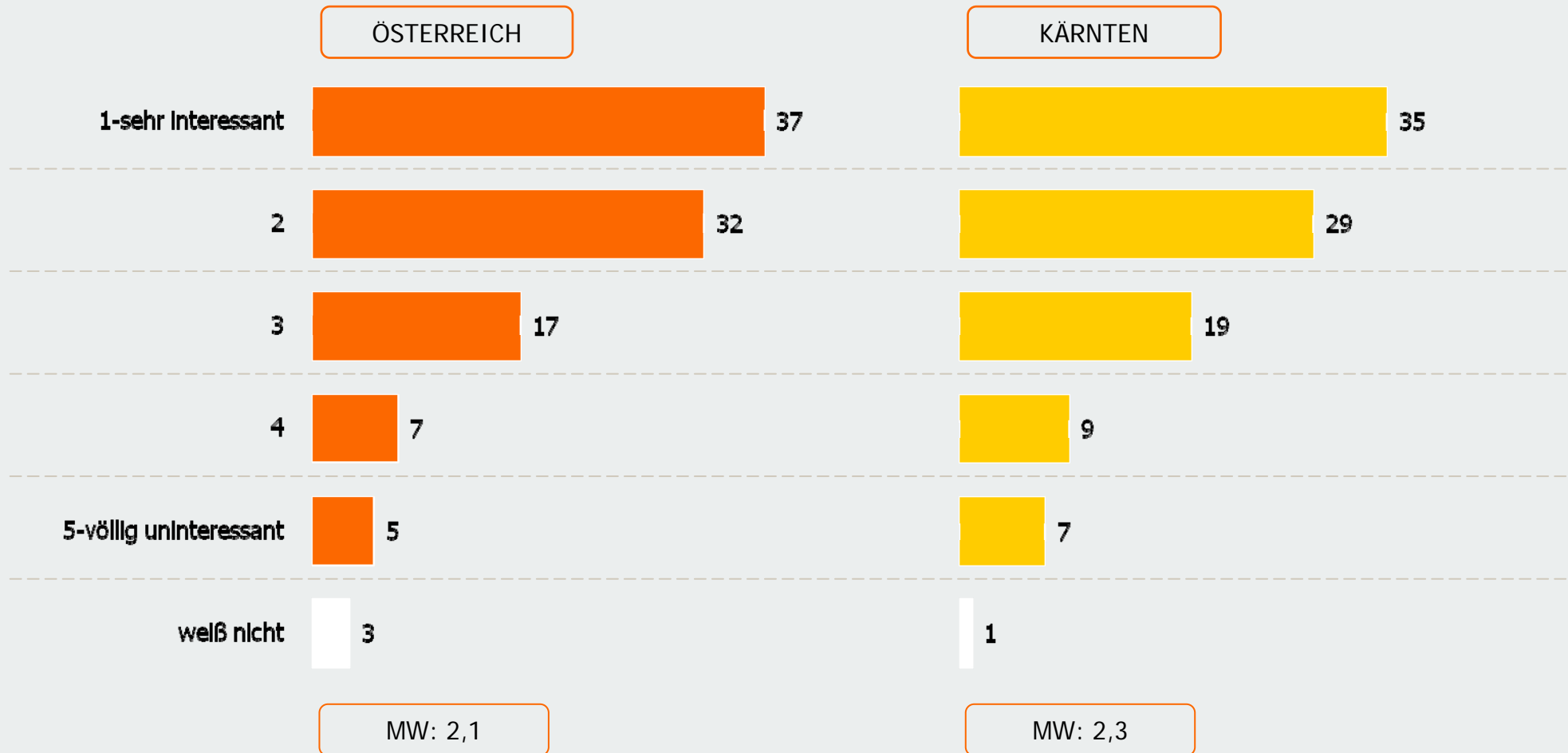
Denken Sie, es würden mehr Personen eine Pflegevorsorge abschließen, wenn der Staat einen Anreiz schafft, ähnlich wie bei der staatlich geförderten Pensionsvorsorge?



Frage 15: Momentan sorgen nicht viele Personen mit einer privaten Pflegevorsorge vor. Denken Sie, es würden mehr Personen eine Pflegevorsorge abschließen, wenn der Staat einen Anreiz schafft, ähnlich wie bei der staatlich geförderten Pensionsvorsorge?

# Eine Pflegeversicherung mit Teilauszahlung weckt bei den KärntnerInnen Interesse

12



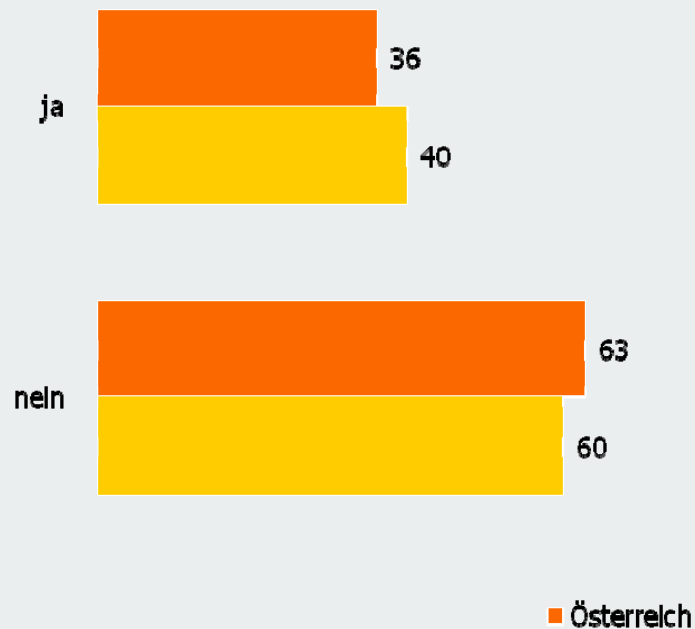
Frage 21: Für wie interessant halten Sie eine Pflegevorsorgeversicherung, bei der Sie Teilauszahlungen in einem bestimmten Lebensalter erhalten, wenn nichts passiert?

Basis: Total; Angaben in %

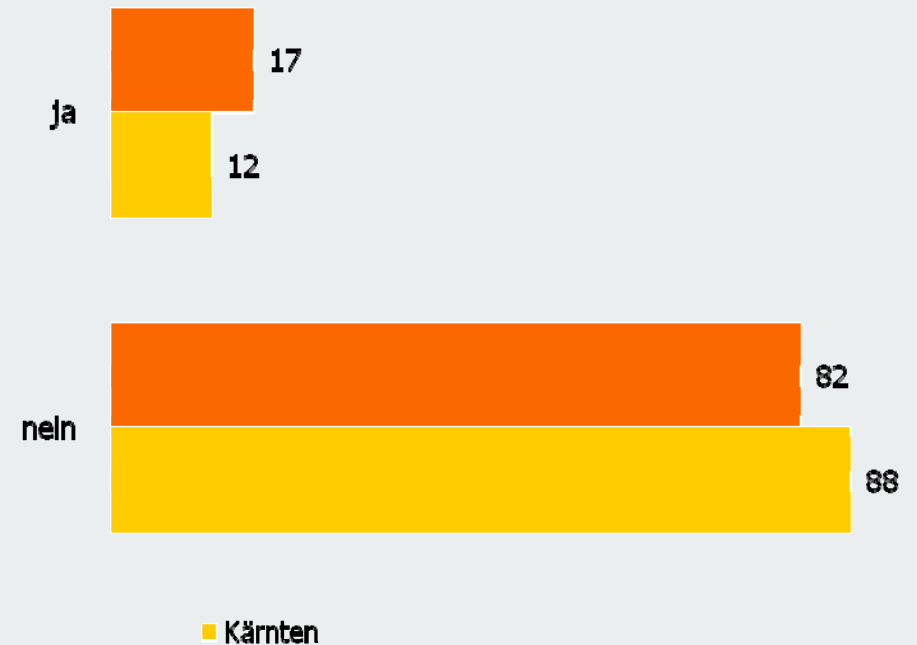
## 4 von 10 KärntnerInnen haben schon einmal eine Person gepflegt

13

Haben Sie schon einmal eine Person, auch zeitlich beschränkt, zu Hause gepflegt?



Haben Sie persönlich schon mal Hilfe/Pflege benötigt z.B. nach einem Unfall oder Spitalaufenthalt?

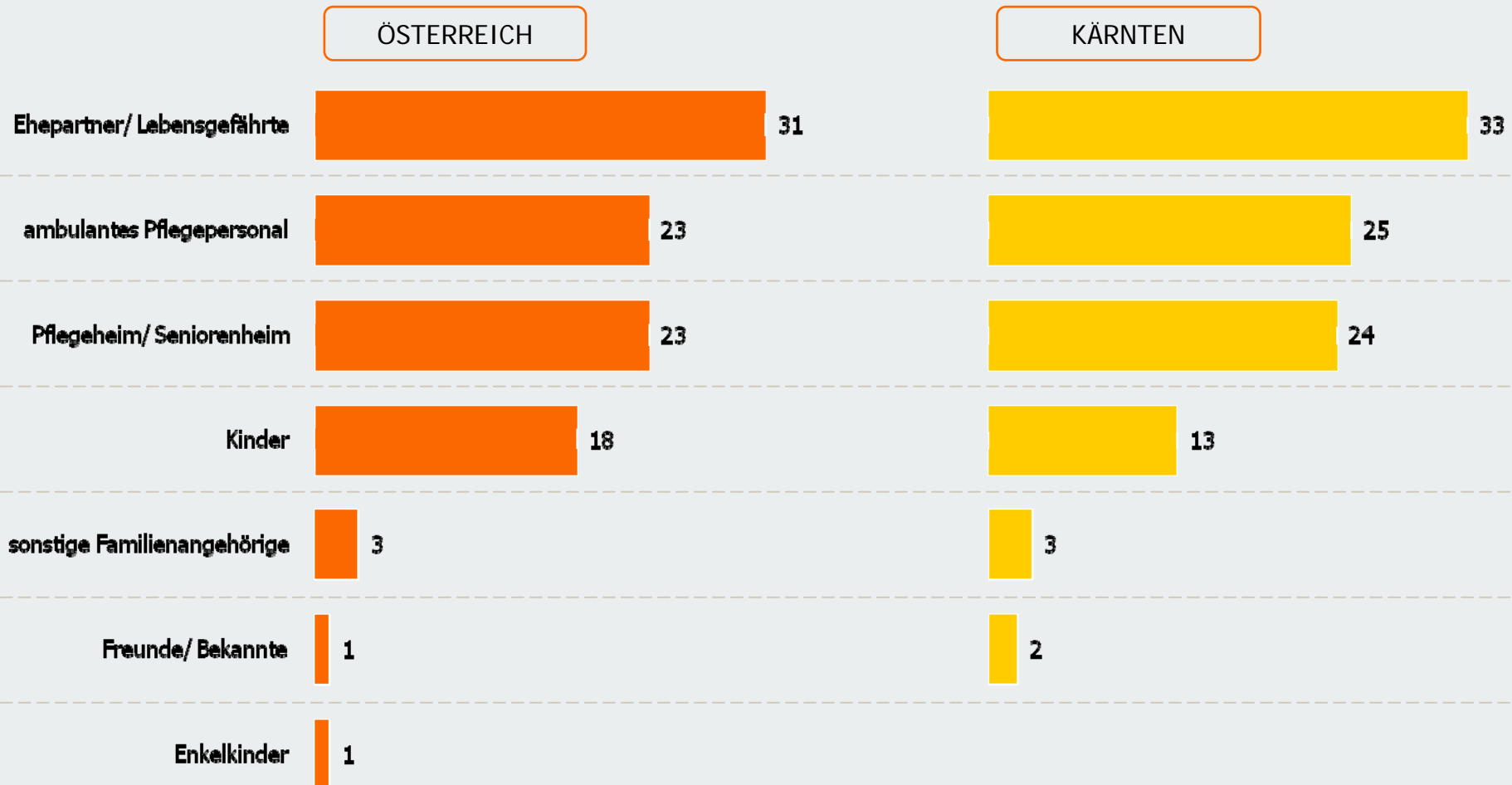


Frage 23: Haben Sie schon einmal eine Person, auch zeitlich beschränkt, zu Hause gepflegt?

Frage 23a: Haben Sie persönlich schon mal Hilfe/Pflege benötigt z.B. nach einem Unfall oder Spitalaufenthalt?

Basis: Total; Angaben in %

## Ein Drittel der KärntnerInnen denkt, dass der Ehepartner/Lebensgefährte eine mögliche Pflege später übernimmt



Frage 26: Denken Sie bitte jetzt an die Zukunft. Was denken Sie, wer wird sich um Sie kümmern, wenn Sie einmal in die Situation kommen, Pflege in Anspruch nehmen zu müssen?

Basis: Total; Angaben in %

# Kontakt

15



GfK Austria Custom Research

**Dipl.-Demogr.**  
**Christina Praßdorf**  
Account Manager

Tel. + 43 1 71710 – 103

Fax. + 43 1 71710 – 189

[christina.prassdorf@gfk.com](mailto:christina.prassdorf@gfk.com)

[www.gfk.at](http://www.gfk.at)